



Exzellenzförderung am Otto-Hahn-Gymnasium



**Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Bildung, Erziehung
und individuelle Förderung (Schulgesetz: §1)**

„In jedem Menschen müssen die Kräfte zur größtmöglichen Entfaltung gebracht werden, die in ihm liegen.“ (Herder & Humboldt).

Das Leistungsniveau in den Klassen wird heterogener und der Fokus der pädagogischen Arbeit richtet sich häufig auf der Förderung eher leistungsschwacher Lernerinnen und Lerner; somit werden begabte und hochbegabte Talente nicht immer angemessen unterstützt. Wir, am Otto-Hahn-Gymnasium, wollen mit der Exzellenzförderung kluge und ambitionierte Menschen unterstützen.

Es gibt zwei Schülergruppen, an die sich die Exzellenzförderung richtet: zum einen an begabte und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler, die im Unterricht durch ein sehr gutes Notenbild, eine schnelle Auffassungsgabe und eine große Lernbereitschaft auf sich aufmerksam machen. Zum anderen stellen Schülerinnen und Schüler mit Talenten in besonderen Bereichen eine weitere Zielgruppe dar, die durch spezielle Förderangebote unterstützt werden sollen.

Ziele:

- Talente und Fähigkeiten erkennen und diesen gerecht werden
- Wissen und Können in Spezialgebieten fördern
- Vertrauen in sich selbst und das eigene Können stärken
- Selbständigkeit fordern und fördern
- Erfahrungen sammeln (in- und außerhalb der Schule)



Exzellenzförderung am Otto-Hahn-Gymnasium



Exzellenzförderung am OHG im Unterricht:

Ein besonderes Angebot stellt das **Doppellerner-Modell** dar. Hierbei haben leistungsstarke Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, zwei Kurse parallel zu belegen. Zum einen können ab der Klasse 6 zwei neu einsetzende Fremdsprachen (Latein und Französisch) erlernt werden, oder ab der 9. Klasse zwei Fächer im Wahlpflichtbereich angewählt werden.

Begleitet werden die Schülerinnen und Schüler durch einen Vertreter der Exzellenzförderung, sowie den Klassenlehrer und die Fachlehrer. Als Zusatzangebot steht eine weitere Stunde zur Förderung/Beratung/Absprache zur Verfügung.

Ein weiteres Angebot stellt das sog. **Drehtür-Modell** dar, in dem die Schülerinnen und Schüler für eine gewisse Zeit den Unterricht verlassen, um z. B. eigenständig an **Projekten** zu arbeiten, oder um dem Unterricht des Fachs in einer höheren Jahrgangsstufe zu folgen.

Zur Förderung der Sprachkompetenz und als Vorbereitung auf mögliche internationale Wege bietet das Otto-Hahn-Gymnasium neben dem Erwerb des **bilingualen Abiturs** auch den Erwerb des **Exzellenzlabels CertiLingua** an. Zum Erwerb dieses Zertifikats liegt der Fokus auf den modernen Fremdsprachen; die Grundlagen werden im regulären Fremdsprachenunterricht erworben und durch weiterführende Projektarbeit bzw. Zusatzstunden und Pflichtbelegungen wird auf die Abschlussprüfung vorbereitet.

Eine weitere Möglichkeit seine Sprachkenntnisse zu vertiefen, bietet das **Delf-/Dalf-Zertifikat**.



Exzellenzförderung am Otto-Hahn-Gymnasium



Exzellenzförderung am OHG außerhalb des Unterrichts

Auch außerhalb des Unterrichts gibt es verschiedene Möglichkeiten die unterschiedlichen Begabungen zu fördern. Zum einen in unseren **Arbeitsgemeinschaften**, die allen Schülerinnen und Schülern offen stehen, aber weiterführend auch die Teilnahme an **Wettbewerben** (z. B. Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Mathematik-Olympiade, Diercke-Wissen etc.) und Sport-Wettkämpfen/Turnieren (Leichtathletik, Fußball, Handball, Schwimmen etc.). Zudem ist das Otto-Hahn-Gymnasium jedes Jahr Ausrichter des Wettbewerbes **Jugend debattiert** und konnte auch bei **Jugend forscht** schon hervorragende Platzierungen auf Landesebene erzielen.

Auch die musikalische und künstlerische Begabung wird am Otto-Hahn-Gymnasium in Form eines Orchesters, dem Chor und diversen Kunstprojekten unterstützt.

Neben den schulischen Angeboten existiert aber auch die externe Förderung durch Kooperation mit außerschulischen Institutionen, wie zum Beispiel der Burghofbühne, dem Museum Voswinckelshof, der Universität Duisburg-Essen (ChemRex-Projekt, Schülerlabor) und Thyssenkrupp Steel Europe AG.

Des Weiteren können auch **Stipendien** während der Schulzeit und auch darüber hinaus für das Studium erworben werden.



Exzellenzförderung am Otto-Hahn-Gymnasium



Exzellenzförderung am OHG außerhalb der Schule:

Eine weitere Möglichkeit, die Sprachkompetenz zu fördern, ist die Unterstützung bei der Planung und Organisation von **Auslandsaufenthalten**, des Weiteren werden aber auch **Austauschprogramme** angeboten. Zum einen mit einer Schule in Dinslakens Partnerstadt Agen in Frankreich, aber auch mit der Baylor School, einer exquisiten Privatschule in Chattanooga in Tennessee, USA. Wie der Name erkennen lässt, handelt es sich bei beiden Programmen um einen Austausch, indem die Schülerinnen und Schüler in Gastfamilien leben, aber auch die Gast-/Partnerschülerinnen und Schüler in der eigenen Familie aufgenommen werden. Dies ermöglicht eine engere Bindung zwischen den Familien und bietet zudem ein sicheres und geschütztes Umfeld für einen ersten eigenständigen Auslandsaufenthalt.

Ein weiteres Projekt, in dem die Sozialkompetenz stark im Vordergrund steht, ist unsere **Gambia-AG**, hierbei bietet sich die Möglichkeit, ein gemeinnütziges Projekt zu unterstützen und ggfs. in kleiner Gruppe für 3 Wochen vor Ort tätig zu werden, was zu einer ideellen Bereicherung führen kann.

Wie im Schulgesetz § 12-52 Nr. 4.3 verankert, bieten wir begabten Schülerinnen und Schülern die Unterstützung, an einem **Frühstudium** teilzunehmen. Je nach Studienwahl, können bereits Credit-Points erworben werden, die für ein späteres Studium angerechnet werden können.

Ansprechpartnerinnen für die Exzellenzförderung am Otto-Hahn-Gymnasium:

Frau StR` Bongers (Naturwissenschaften)

Frau StR` Deike (Auslandsaufenthalte, Stipendien)

Frau StR` Jahner (Sprachen, CertiLingua)

Frau StR` Dr. Pabst (Mathematik)